

Gemeinsame Pressemitteilung

Einladung zum Krebs-Infotag am 14. Mai 2025

Was haben Lebensstil, Ernährung und Umwelt mit Krebs zu tun?

Villingen-Schwenningen. Unterstützende Maßnahmen bei der Behandlung von Krebserkrankungen haben eine immer noch unterschätzte Bedeutung: Beim diesjährigen Krebs-Infotag am Mittwoch, 14. Mai 2025, drehen sich die Programmpunkte auch um diese sogenannten „supportiven“ Therapien. Diese sollen dazu dienen, die Lebensqualität der Patienten zu verbessern. Von 16.30 Uhr bis 20 Uhr können sich Betroffene, Angehörige und Interessierte im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis in Villingen-Schwenningen bei Vorträgen und im Rahmen von Workshops ausführlich bei Experten informieren. Organisiert wird der Krebs-Infotag durch den Onkologischen Schwerpunkt Schwarzwald-Baar-Heuberg am Schwarzwald-Baar Klinikum, das Gesundheitsamt Schwarzwald-Baar-Kreis sowie das Gesundheitsnetzwerk Schwarzwald-Baar.

„Bei der Behandlung von onkologischen Erkrankungen werden unterstützende Maßnahmen häufig unterschätzt“, weiß Prof. Dr. Paul Graf La Rosée, Direktor der Klinik für Innere Medizin II: Onkologie, Hämatologie, Immunologie, Infektiologie und Palliativmedizin am Schwarzwald-Baar Klinikum. „Aber eine onkologische Erkrankung ganzheitlich zu behandeln heißt, auch das emotionale und seelische Wohlbefinden der Krebspatienten zu berücksichtigen. Es kann einem Patienten helfen, wenn er zum Beispiel weiß, wie er Nebenwirkungen der Krebstherapie bewältigen kann.“

Dr. Hatem Saleh, Leiter des Gesundheitsamtes des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis, ergänzt: „Es gibt Selbsthilfegruppen und viele Hilfsangebote des regionalen Gesundheitsnetzwerks für die betroffenen Menschen in unserer Region. Beim

Krebs-Infotag haben Besucher die Gelegenheit, auf dem so genannten ‚Marktplatz‘ mit Ansprechpartnern ins Gespräch zu kommen oder einfach Informationen zu erhalten.“

Der Startschuss für die Veranstaltung fällt um 16.30 Uhr: Los geht es mit Wissenswertem zu den Selbsthilfegruppen, dem Angebot des Schwarzwald-Baar Klinikums und den Kooperationspartnern in der Region. Um 17 Uhr begrüßt Prof. Paul Graf La Rosée gemeinsam mit Dr. Martin Seuffert, Erster Landesbeamter des Landratsamtes, die Gäste. Anschließend geht es in Vorträgen um Themen wie Körperliche Aktivität und deren Einfluss auf das Krebsrisiko sowie Ernährungstipps.

Nach einer kurzen Pause folgen im Zeitraum zwischen 18.45 Uhr und 20 Uhr mehrere Workshops, die von Experten des Onkologischen Schwerpunkts Schwarzwald-Baar-Heuberg sowie Ärzten der onkologischen Schwerpunktpraxen geleitet werden. Dabei gehen die Mediziner neben kurzen Impulsreferaten vor allem auf die Fragen der Gäste ein. Besucher können je nach Themenschwerpunkt wählen, welchen Workshop sie besuchen möchten. Vertreten sind das Brustzentrum und Gynäkologische Krebszentrum, das Prostatakrebszentrum, das Viszeralonkologische Zentrum Südwest, das Zentrum für Hämatologische Neoplasien, das Zentrum für Neuroonkologie sowie Kopf-Hals-Tumoren und das Lungenzentrum.

Bild:

Laden zum Krebsinformationstag ein (von links): Dr. Hatem Saleh (Gesundheitsamt), Prof. Dr. Stefan Beckert, Prof. Dr. Stephan Mose, Prof. Dr. Paul Graf La Rosée, Dr. Georgios Skazikis, Vanessa Kardinal (alle Schwarzwald-Baar Klinikum), Regina Lechmann (Selbsthilfekontaktstelle/Gesundheitsnetzwerk Schwarzwald-Baar), Dr. Michael Wiedemann (Klinikum) und Laura Sunseri (Gesundheitsnetzwerk Schwarzwald-Baar)

25. April 2025

Pressekontakt

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
Sandra Adams
Pressesprecherin/Leitung
Unternehmenskommunikation und Marketing
Telefon: 07721/93-8050
E-Mail: sandra.adams@sbk-vs.de
Homepage: www.sbk-vs.de

Programm

Krebs-Infotag 2025 für Patienten & Angehörige

Lebensstil, Ernährung & Umwelt: Was hat das mit Krebs zu tun?

16.30 Uhr: Marktplatz

Patientenselbsthilfe: Wichtige Informationen zu den Selbsthilfegruppen, dem Angebot des Schwarzwald-Baar Klinikums und der Kooperationspartner in der Region

Industrieausstellung

17.00 Uhr: Begrüßung & Einführung

Prof. Dr. Paul Graf La Rosée

Grußwort: Dr. Martin Seuffert, Erster Landesbeamter des Landratsamts Schwarzwald-Baar-Kreis

17.15 Uhr: Körperliche Aktivität: Einfluss auf Krebsrisiko und Behandlungsverlauf onkologischer Erkrankungen

Das ist erwiesen, das sollten Sie tun

Dr. med. F. Streckmann

17.45 Uhr – Frage und Antwort

18.00 Uhr: Mit besserem Geschmack durch die Tumortherapie

Rezepte und Tricks zur Ernährung, das Gustabor-Projekt

Dr. Anna Fleischer

18.30 Uhr: Pause-Imbiss – Marktplatzbegehung

18.45 Uhr – 20.00 Uhr: Workshops

Workshop 1:

Brustzentrum, Gynäkologisches Krebszentrum

Dr. Markus Keller, PD Dr. Dominik Schnerch, Dr. Mariam Zurabashvili

Workshop 2:

Prostatakrebszentrum, Nieren- und Blasenkrebs

Prof. Dr. Alexander Lampel, Dr. Stefan Lusebrink, Dr. Toni Dietrich

Workshop 3:

Viszeralonkologie, von Speiseröhre bis Enddarm

Prof. Dr. Stefan Beckert, Dr. Gabriele Käfer, Dr. Georgios Skazikis

Workshop 4:

Zentrum für Hämatologische Neoplasien, Leukämien und Lymphdrüsenkrebs

Prof. Dr. Paul Graf La Rosée, Dr. Omar Habibeh, Dr. Michael Ehram

Workshop 5:

Gehirntumoren, Kopf-Hals Tumoren

Prof. Dr. Rainer Ritz, Dr. Ahmed Abdelmaqsoud, N.N.

Workshop 6:

Lungenzentrum

Prof. Dr. Christian Stremmel, Dr. Michael-Christoph Wiedemann, Dr. Georg Köchling

20.00 Uhr – Ende der Veranstaltung